

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Eberbach, Walther: Der Tod versenkt die Lusitania - Präsident Woodrow Wilson</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, 20. Jh. bis heute</p> <p>Inventarnummer: 18235077</p>
---	---

Beschreibung

Zweiseitiger Eisenguss, ohne Randpunze (Edition DS 106). - Das Passagierschiff 'Lusitania' der britischen Reederei 'Cunard Line' wurde am 7. Mai 1915 auf dem Weg von New York nach Liverpool von einem U-Boot der deutschen Kaiserlichen Marine vor der Küste Irlands versenkt. Es kamen dabei 1.198 Menschen ums Leben, davon 128 US-Amerikaner. Die 'Lusitania-Affäre' brachte bis Februar 1917 die Einstellung des uneingeschränkten U-Boot-Krieges durch Deutschland. Vorherige Warnungen über eventuelle Angriffe der Deutschen wurden in den Wind geschlagen - der Luxusliner galt als unsinkbar.

Vorderseite: Der Tod in Gestalt eines Skelettes versenkt die Lusitania. Im r. F. die Signatur EW und im Abschnitt W. EBERBACH.

Rückseite: In einer fünfeckigen Zierfassung die sechszeilige Aufschrift.

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen; gegossen

Maße:

Gewicht: 68.15 g; Durchmesser: 68 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1916
	wer	Walther Eberbach (1866-1944)
	wo	Baden-Württemberg

[Geographischer Bezug]

	wer	
	wo	Deutschland

[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Woodrow Wilson (1856-1924)
	wo	

Schlagworte

- Gebrauchsgegenstand
- Historisches Ereignis
- Krieg
- Medaille
- Medailleur
- Metall
- Neuzeit
- Privatpersonen als Münzstand

Literatur

- W. Steguweit, Das Münzkabinett der Königlichen Museen zu Berlin und die Förderung der Medaillenkunst. Künstlerbriefe und Medaillenedition zum Ersten Weltkrieg. Das Kabinett 5 (1998) Nr. 16 (dieses Stück)..